gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse 03.03.21 Artikel-Nr. Ausgabedatum: 8 (03.03.21) 1/11 Version Seite

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs

und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

50 590 - AEROSPRAY Universal-Firnis glänzend Handelsname

50 592 - AEROSPRAY Universal-Firnis seidenmatt

50 594 - AEROSPRAY Universal-Firnis matt

Name INCI Name Ph. Eur.

REACH-Registrierungsnr.

50 590 - UFI: KD3H-M483-H00T-H6HS

50 592 - UFI: 1J3H-M4MW-400S-UVPW 50 594 - UFI: ER3H-N40P-R00S-5JV1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung

Produkte zur künstlerischen Gestaltung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG

Otto-Hahn-Strasse 2 D-40699 Erkrath

Tel +49 (0) 211 - 2509 - 0 Fax +49 (0) 211 - 2509 - 479

info@schmincke.de www.schmincke.de Schmincke-Labor:

Mo-Do 8.00-16.30, Fr 8.00-13.30 Tel +49 (0) 211-2509-474

labor@schmincke.de

1.4 Notrufnummer

DE: Giftnotrufzentrale Berlin (24/7 DE/EN) AT: Giftinformationszentrale Wien (24/7) Notfallauskunft

DE: +49 (0) 30-30686700 AT: +43 (0) 1-4064343

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 2; H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Flam. Aerosol 1; H222 Extrem entzündbares Aerosol.

Flam. Aerosol 1; H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

STOT SE 3; H335 Kann die Atemwege reizen.

STOT SE 3; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung







Gefahr Signalwort

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

 Artikel-Nr.
 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse
 Ausgabedatum:
 03.03.21

 Version
 8 (03.03.21)
 Seite
 2/ 11

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündguelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Hinweistext für Etiketten (CLP)

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. (EUH066)

Enthält Benzotriazol-Derivat, Alkylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

(EUH208)

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Charakterisierung

Acrylharz Testbenzin Alkohole

Mattierungsmittel (50 592 / 50 594)

Treibgas (Propan / Butan)

CAS-Nummer

EINECS / ELINCS / NLP

EU-Indexnummer

Warennummer Außenhandel

 ${\sf REACH\text{-}Registrierungsnr.}$

RTECS-Nr.

DG-EA-Code (Hazchem)

CI-Nummer

3.2 Gemische

Substanz 1
solvent naphtha (petroleum), light, aromatic: 25 < 50 %

CAS: 64742-95-6

REACH: 01-2119455851-35

Aquatic Chronic 2; H411 / Asp. Tox. 1; H304 / -; EUH066 / Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H335 / STOT SE 3;

H336

Substanz 3

butan-1-ol: 2 < 3 % CAS: 71-36-3

REACH: 01-2119484630-38-xxxx

Substanz 2

naphtha (petroleum), hydrotreated light: 0 < 10 %

CAS: 64742-49-0

REACH: 01-2119473851-33

Aquatic Chronic 2; H411 / Asp. Tox. 1; H304 / -; EUH066 / Flam. Liq. 2; H225 / STOT SE 3; H336 / Skin Irrit. 2;

H315

Substanz 4

ethanol: 0 < 2 % CAS: 64-17-5

REACH: 01-2119457610-43-XXXX

AEROSPRAY Universal-Firnisse

50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Artikel-Nr. 8 (03.03.21) Version

Ausgabedatum:

Substanz 6

03.03.21

Seite

3/11

Acute Tox. 4; H302 / Eye Dam. 1; H318 / Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H335 / STOT SE 3; H336 / Skin Irrit.

2; H315

Substanz 5

propane: 2,5 < 10 %

butane: 25 < 30 % CAS: 106-97-8

CAS: 74-98-6

REACH: 01-2119471330-49

REACH: 01-2119474691-32

Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225

Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen, beengende Kleidung lockern und ruhig lagern. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschpulver Kohlendioxid Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeigneten Atemschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

siehe Abschnitt 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Restmengen mit nicht brennbaren flüssigkeitsbindenden Materialien (trockene Erde, Sand, Vermiculit oder gemahlenem

AEROSPRAY Universal-Firnisse

50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Artikel-Nr. 8 (03.03.21)

Ausgabedatum: Seite

03.03.21 4/11

Sandstein) aufnehmen und im geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise

Version

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen. Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Von Zünd- und Wärmequellen fernhalten. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise Lagerklasse VCI **Sonstige Hinweise**

7.3 Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der

Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

	54742-95-6 solvent naphtha (petroleum), light, aromatic						
	зогчени нарпина (реповешн	i), light, aromatic					
DEU AGW		50,000	mg/m³	2(II); AGS			
71-36-3	butan-1-ol						
DEU AGW		100,000	mL/m^3	-			
DEU AGW		310,000	mg/m³	1(I); DFG, Y			
64-17-5	ethanol						
DEU AGW		200,000	mL/m³	-			
DEU AGW		380,000	mg/m³	2(II); DGF; Y			
USA PEL (US)		1.000,000	ppm	8h (long term)			
USA PEL (US)		1.900,000	mg/m³	8h (long term)			
106-97-8	butane						
DEU AGW		1.000,000	mL/m³	-			
DEU AGW		2.400,000	mg/m³	4(II); DGF			
74-98-6	propane						

1.000,000 mL/m³

4(II); DFG

1.800,000

DNEL Übersicht

AGW

AGW

DEU

DEU

64742-95-6 solvent naphtha (petroleum), light, aromatic

	DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - Inhalation, systemi	150,00000	mg/m³				
	DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - dermal, lokale Effe	25,00000	mg/kg KG/Tag				
ſ	DNEL Verbraucher	Langzeit – oral, systemische E	11,00000	mg/kg KG/Tag				

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse
Version 8 (03.03.21)

Ausgabedatum: Seite 03.03.21 5/ 11

DNEL Verbraucher	Langzeit - Inhalation, systemi	32,00000	mg/m³
DNEL Verbraucher	Langzeit - dermal, systemische	11,00000	mg/kg KG/Tag

DNEL Übersicht

71-36-3 butan-1-ol

DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - Inhalation, systemi	55,00000	mg/m³
DNEL Verbraucher	Langzeit - oral, systemische E	3,12500	mg/kg KG/Tag
DNEL Verbraucher	Langzeit - Inhalation, systemi	310,00000	mg/m³

DNEL Übersicht

64-17-5 ethanol

DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - Inhalation, systemi	950,00000	mg/m³
DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - dermal, systemische	343,00000	mg/kg
DNEL Verbraucher	Langzeit - oral, systemische E	87,00000	mg/kg
DNEL Verbraucher	Langzeit - Inhalation, systemi	114,00000	mg/m³
DNEL Verbraucher	rbraucher Langzeit - dermal, systemische		mg/kg

PNEC Übersicht

71-36-3 butan-1-ol

PNEC Boden	0,01500	mg/kg
PNEC Gewässer, Süßwasser	0,08200	mg/L
PNEC Gewässer, Meerwasser	0,00820	mg/L
PNEC Boden, Süßwasser	0,17800	mg/kg
PNEC Boden, Meerwasser	0,01780	mg/kg
PNEC Kläranlage (STP)	2476,00000	mg/L

PNEC Übersicht

64-17-5 ethanol

PNEC Boden	0,63000	mg/kg
PNEC Gewässer, Süßwasser	0,96000	mg/L
PNEC Gewässer, Meerwasser	0,79000	mg/L
PNEC Boden, Süßwasser	3,60000	mg/kg
PNEC Boden, Meerwasser	2,90000	mg/kg
PNEC Kläranlage (STP)	580,00000	mg/L

Biologische Grenzwerte: Übersicht

71-36-3 butan-1-ol

 	2000 = 0.			
Urin	Expositionsende bzw. Schichtende	10,00000	mg/g	-
Urin	vor nachfolgender Schicht	2,00000	mg/g	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz

Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) benutzen

Handschutz

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk

Schichtstärke > 0,35 mm

Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) > 480 min

Ultranitril 492 - MAPA GmbH, Industriestraße 21- 25, D-27404 Zeven, Internet: www.mapa-pro.de

Alle Angaben wurden in Zusammenarbeit mit der MAPA GmbH nach der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus ergebenden EN 374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das in Abschnitt 1 genannte Produkt und dessen Verwendungszweck. Bei Vermischungen oder abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres

Produktes, in der angegebenen Verwendung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Ausgabedatum: 03.03.21 Version 8 (03.03.21) Seite 6/ 11

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

min

Form Aerosol Farbe farblos

Geruch charakteristisch

	min	max
Siedebeginn und Siedebereich		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		
Flammpunkt/Flammbereich	-60 °C	-60 °C
Entzündbarkeit		
Zündtemperatur		
Selbstentzündungstemperatur		
Explosionsgrenzen	0,6	8,5 Vol%
Brechungsindex		
PH-Wert		
Viskosität		
Viskosität		
	1	200 LD-
Dampfdruck		300 kPa
Dichte		~ 0,71 g/ml
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		

Explosionsgefahr

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

64742-95-6 solvent naphtha (petroleum), light, aromatic

oral	LD50	Ratte	>	2000,00000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte	>	10,20000	mg/L	(4h)
dermal	LD50	Ratte	>	2000,00000	mg/kg	-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Ausgabedatum: 03.03.21
Version 8 (03.03.21) Seite 7/ 11

71-36-3 butan-1-ol

oral	LD50	Ratte		1000,00000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte	>	17,76000	mg/L	(4h)
dermal	LD50	Kaninchen	>	2000,00000	mg/kg	-

Toxikologische Prüfungen

64-17-5

ethanol

oral	LD50	Ratte		10470,00000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		38,00000	mg/L	(4h)
inhalativ	LC50	Maus	>	20,00000	mg/L	(4h)
dermal	LD50	Kaninchen	>	2000,00000	mg/kg	-

Toxikologische Prüfungen

106-97-8

butane

_				 		
	inhalativ	LC50	Ratte	658,00000	mg/L	(4h)

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

Bei Einatmen

Kann die Atemwege reizen.

Nach Verschlucken

Keine Daten verfügbar

Nach Hautkontakt

Keine Daten verfügbar

Nach Augenkontakt

Verursacht schwere Augenreizung.

Erfahrungen aus der Praxis

Allgemeine Bemerkungen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

64742-95-6

solvent naphtha (petroleum), light, aromatic

LC50	Fische		9,20000	mg/L	(96h)
EC50	Algen	>	2,60000	mg/L	(72h)
EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		3,20000	mg/L	(48h)

Ökotoxische Wirkungen

71-36-3

butan-1-ol

LC50	Pimephales promelas (Dickkopfelritze)	1376,00000	mg/L	(96h)
EC50	Selenastrum capricornutum	225,00000	mg/L	(96h)
EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	1328,00000	mg/L	(48h)
NOEC	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	4,10000	ma/L	(21d)

Ökotoxische Wirkungen

64-17-5

ethanol

LC50	Leuciscus idus (Goldorfe)		8140,00000	mg/L	48h
EC50	Chlorella vulgaris		275,00000	mg/L	(72h)
EC50	Daphnia magna	>	10000,00000	mg/L	48h

Aquatische Toxizität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Ausgabedatum: 03.03.21 Version 8 (03.03.21) Seite 8/11

Wassergefährdungsklasse

WGK-Katalognummer Allgemeine Hinweise

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise Sauerstoffbedarf

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF) Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

2

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüsselnummer

160504 Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) **Empfehlung**

Verpackung

Abfallschlüsselnummer

Empfehlung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Weitere Angaben

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar

IMDG, IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 2 IMDG 2.1 IATA 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG Yes
Marine Pollutant - ADN

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Ausgabedatum: 03.03.21 Version 8 (03.03.21) Seite 9/11

Landtransport (ADR/RID)

Code: ADR/RID5FGefahrnummer-Gefahrzettel ADR2.1Begrenzte Mengen1L

Verpackung: AnweisungenP207 - LP200Verpackung: SondervorschriftenPP87 - RR6 - L2

Sondervorschriften für die Zusammenpackung MP9
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften Tankcodierung Tunnelbeschränkung D
Bemerkungen

EQ E0

Sondervorschriften 190 - 327 - 344 - 625

Seeschiffstransport (IMDG)

EmS F-D, S-U

Sondervorschriften 63 - 190 - 277 - 327 - 344 - 381 - 959

Begrenzte Mengen 1L

Verpackung: AnweisungenP207 - LP200Verpackung: SondervorschriftenPP87 - L2

IBC: Anweisungen IBC: Vorschriften Tankanweisungen IMO Tankanweisungen UN Tankanweisungen Sondervorschriften -

Stowage and segregation category A

SW1 - SW22 - SG69

Properties and observations

Bemerkungen

EQ E0

Lufttransport (IATA-DGR)

Hazard ·

 Passenger
 203 (75 kg)

 Passenger LQ
 Y203 (30 kg G)

 Cargo
 203 (150 kg)

ERG 10L

Bemerkungen

EQ E0

Special Provisioning A145 - A167 - A802

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Europa

Gehalt an VOC [%]
Gehalt an VOC [g/L]

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Deutschland

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

Artikel-Nr. 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse Ausgabedatum: 03.03.21 Version 8 (03.03.21) Seite 10/11

Lagerklasse VCI

Wassergefährdungsklasse 2

WGK-Katalognummer Störfallverordnung

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Dänemark

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Ungarn

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Großbritannien

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Schweiz

Gehalt an VOC [%]

~ 87 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

USA

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen Federal Regulations State Regulations

Canada

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Gefahrenhinweise (CLP) H220 Extrem entzündbares Gas.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

AEROSPRAY Universal-Firnisse

 Artikel-Nr.
 50 59x AEROSPRAY Universal-Firnisse
 Ausgabedatum:
 03.03.21

 Version
 8 (03.03.21)
 Seite
 11/ 11

Literatur

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Grund der letzten Änderungen

Zusätzliche Hinweise